

### **Investition in die Zukunft - E-Tankstelle am Landschaftspark Nohra**

Die Stiftung Landschaftspark Nohra hat 124 T€ in fünf E-Auto Ladesäulen investiert. Diese Maßnahme wurde vom Land Thüringen mit 42 T€ gefördert.

Aufgestellt wurden 2 Ladesäulen mit 50 KW und drei Ladesäulen mit 22 KW. Der Bereich ist barrierefrei gestaltet.

Da Nachts in der Gemeinde die Strassenlaternen abgeschaltet werden, wird der Bereich noch mit einer Laterne, die aus stiftungseigenem Strom gespeist wird, nachgerüstet.







Wiederbelebung der KZB - Ein lebendiges Gedächtnis des Lebenshilfe-Werk











Bitte nicht rauchen! Diebstahl von Bäumen ist strafbar! Diebstahl von Bäumen ist strafbar! Diebstahl von Bäumen ist strafbar!



Das Bild zeigt die Durchführung der Arbeiten an einem Kläranlagenbauwerk.





Die Musikanten der Musikantenvereinigung spielen im Wald







Landschaftspflege im Landschaftspark Nohra unterwegs am 27.02.2023



Die Bürgerwerke 2022 sind ein Zusammenschluss aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sowie aller



der Gemeinde, die die Gestaltung der Energieversorgung der Gemeinde mitbestimmen sollen.





# KLANGSKULPTUR

Die Klangstation ist das Ergebnis einer Kooperation der Stiftung Landschaftspark Nohra und der Bauhaus-Universität Weimar. Durch die primäre Nutzung lokaler und natürlicher Holz-Zangen-Konstruktion entstanden, in der Klanghölzer aus dem Landschaftspark Nohra verwendet wurden. Die Modulkonstellation funktioniert partizipativ und lädt Besucher:innen ein, an der Station teilzunehmen. Wie bei einem Xylophon können die Nutzer:innen auf die Klanghölzer ein individuelles Klangspiel kreieren.

Die verwendeten Holzarten Pappel, Kastanie, Haselnuss, Apfel, Eiche, Ahorn und Linde stammen direkt aus dem Park. Je nach Größe, Länge und Dicke der Hölzer variiert der Klang. Die Station soll zur Auseinandersetzung mit den Charakteristika der Holzarten und mit der Natur anregen.

Entstanden ist das Projekt im zweiten Kernmodul „MEROTOP“ des Studienganges Landschaftsarchitektur, das als erste von einer Vielzahl weiterer interaktiven Raumstationen für den Landschaftspark Nohra im Rahmen eines Bauhaus-Moduls von Studierenden realisiert.

Bauhaus-Modul: NATURWERK. - Eine Klangskulptur für den Landschaftspark Nohra

Projektleiterinnen: Clara Brandt, Lara Grefer, Helen Storck

Projektbeteiligte: Luna Milani, Johanna Roth, Iben Schneider, Elisa Teller

Betreuung: Julia Heinemann

Professur Bauformenlehre

Fakultät Architektur & Urbanistik

Bauhaus-Universität Weimar

unterstützt durch die Stiftung Landschaftspark Nohra

Winkler & Böhler, 2014. Die Skulpturen sind als Sitzbänke im Wald umgesetzt wurden bereits Entwürfe im













Waldwirtschaftliche Maßnahmen zur Erhaltung der Artenvielfalt in der Forstwirtschaft















Bei der Errichtung des neuen Stallbaus zwischen zwei Pferdekoppeln eine



**Ergebnisse der Sofit-Arbeit 2020** [Bilder](#) [Text](#) [EV-Anlage](#) zwischen den Anpflanzungen eine



Sandarium GeländeförderMontesori-Schule errichtete Projekt [Sandarium](#) wurde von der







Die... im... mit... und... auf... ist... für die...



Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger in diesem Bereich zur Zeit nicht zu betreten. Die... ist jetzt auch die...



Reparaturen in... am Kolbshaus. Die Sturmschäden am Kolbshaus...



**Die Baufirma 'Eckert & Partner' hat die Arbeiten an der Fassade des Hauses abgeschlossen. Die Arbeiten an der Fassade sind nun abgeschlossen. Die Arbeiten an der Fassade sind nun abgeschlossen.**



Steinbearbeitung im April 2019, wie es im Landschaftspark- Lehrgang der praktische Teil an der



Die Besichtigung der Obstplantagen auf dem Gelände der Universität, die im Winter die Notwendigkeit der zentralen



Die Stühle der Verwaltung der Stiftung über das gesichert.



Die Halle der Stiftung übergeben



Die Halle der Stiftung übergeben



Neuigkeiten der Kultur- und Naturdenkmale in der Gemeinde für die Saison 2023/24.





Ein Mann prüft die Anordnung eines Stützsystems für einen jungen Baum in einem Feld.







Abbau des Spargel- und Ingwelschnitts im August für den Anbau



Die Mitarbeiter des Betriebs (links) mit dem Landwirt (rechts) im



Der Bau der neuen Maizekzelle in Nohra ist abgeschlossen. Es folgt noch eine



Unterschlupf für Steinschmätzer im Landschaftspark.



Die Sicherungsarbeiten an den Wänden wurden im

Beginn der Arbeiten durchgeführt. Das Fundament konnte nun abgegraben werden.